Pressemitteilung 24. April 2019

**Kongress für Popularmusik: Anmeldungen für das „PopMeeting Niedersachsen 2019“ noch möglich**

Der Anmeldeschluss für das „PopMeeting Niedersachsen 2019“ wurde verlängert: Noch bis zum 7. Mai können sich Interessierte für den Kongress anmelden, der am 14. und 15. Mai im Kulturzentrum musa in Göttingen stattfindet. Für Musikerinnen und Musiker, Studierende und Lehrende der Hochschulen, Veranstalterinnen und Veranstalter, fördernde Institutionen sowie für alle weiteren Akteure der Musik- und Kreativwirtschaft bietet die Veranstaltung mit Vorträgen, Diskussionen und Workshops Möglichkeiten zur Weiterbildung und zum fachlichen Austausch. Das ausführliche Programm und ein Anmeldeformular sind auf der Internetseite www.popmeeting-nds.de zu finden. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro (ermäßigt 30 Euro) für beide Tage sowie 40 Euro (ermäßigt 20 Euro) für einen Tag und enthält Imbiss und Konferenzgetränke.

Die Themen des diesjährigen „PopMeetings Niedersachsen“ befassen sich vor allem mit den Fragen, wie sich Musikschaffende finanzieren können, wie Musik ein breites Publikum erreichen kann, wie Musikvermittlung an unterschiedliche Zielgruppen gelingen kann und wie Netzwerke dazu beitragen können, die Popularmusik in Niedersachsen zu fördern. Erfolgreiche Musikerinnen und Musiker wie Leo Schmidthals (Selig), Anca Graterol (Rosy Vista, Ignore The Sign), Nils Wittrock (The Hirsch Effekt), Stefan Krogmann (KROGMANN) und Sängerin Vivie Ann berichten von ihren Erfahrungen im Musikbusiness. Vertreterinnen und Vertreter von Festivals und Spielstätten geben Einblicke in ihre innovativen Veranstaltungsformate. In drei Workshops erhalten Teilnehmende durch die Musikerinnen Anca Graterol und Frauke Hohberger sowie Claas-Henning Dörries Anregungen für die Musikvermittlung an Senioren, als Bandcoaching an Haupt- und Realschulen sowie mithilfe von Apps.

Die Landesarbeitsgemeinschaft Rock in Niedersachsen e.V. organisiert das „PopMeeting Niedersachsen 2019“ in Kooperation mit dem Landesmusikrat Niedersachsen, der Landesmusikakademie Niedersachsen, Musikland Niedersachsen, KlubNetz und dem Kulturzentrum musa in Göttingen. Gefördert wird die Veranstaltung durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur, das Rockbüro Hannover, die Deutsche Rockmusik Stiftung, die Göttinger Kulturstiftung, PPC Music, die Stadt Göttingen und das Rockbüro Göttingen.

www.popmeeting-nds.de | www.lagrock.de

Pressekontakt:

Vera Lüdeck, LAG Rock in Niedersachsen e.V., Fon 0511 351609, E-Mail luedeck@lagrock.de

Antje Winzer, Winzer PR, Fon 0511 8379537, E-Mail mail@winzer-pr.de

Foto: Vorträge, Diskussionen und Workshops stehen beim „PopMeeting Niedersachsen 2019“ auf dem Programm.

Fotonachweis: Christoph Mischke. Abdruck honorarfrei für Presseveröffentlichungen.

Belegexemplar erbeten an LAG Rock in Niedersachsen e.V., Emil-Meyer-Straße 28, 30165 Hannover